

# Jubel, Stolz und Ernüchterung

**MERKUR CUP** Murnau bucht Bezirksfinal-Ticket, FCKs starker Fünfter, 1. FC auf Rang acht

**Garmisch-Partenkirchen** – Das Qualifikationsturnier des Merkur CUP's beim 1. FC Garmisch-Partenkirchen hätte für die drei Landkreis-Vertreter nicht unterschiedlicher verlaufen können. In der Abschlusstabelle verteilten sich die drei Teams von der Spitze bis zum Ende. Während sich der favorisierte TSV Murnau den Turniersieg und damit eines der drei Bezirksfinal-Tickets sicherte, trumpfte der FC Kochelsee Schlehdorf als Fünfter auf. Die Gastgeber hingegen trugen die Rote Laterne.

Neben Murnau ergatterten auch der SV Heimstetten und der FC Unterföhring einen Startplatz für die letzte Runde vor dem großen Finale am 20. Juli bei der SpVgg Unterhaching. Der Drachen-Nachwuchs qualifizierte sich bereits zum 17. Mal für das Bezirksfinale und gehört damit erneut zu den 32 besten Mannschaften des Merkur CUP's. Sechsmal führte der Weg noch weiter bis nach Unterhaching – zweimal Vierter, einmal Sechster, zweimal Siebter, einmal Achter.

Dass auch heuer wieder der Sprung ins große Finale möglich ist, bewiesen die Murnauer am Sonntag im Stadion am Gröben. Ohne eine Niederlage marschierten sie durch das Turnier. In der Gruppenphase setzte sich die U11 des TSV souverän gegen den TSV Königsdorf (6:0), den FCKs (3:0) und Unterföhring (3:1) durch. Dabei bewiesen die Murnauer auch, dass sie mit Druck umgehen können. Gegen Unterföhring musste ein Sieg her, um sich Platz eins in der Gruppe zu sichern und damit auf den vermeintlich schwächeren Zweiten der anderen Gruppe zu treffen. Das war dann der Lenggrieser SC, mit dem die Drachen im



**So sehen Sieger aus:** Die Murnauer E-Jugend setzt sich im Finale gegen Heimstetten durch.

FOTOS: ANDREAS KÖGL

**Gruppe 1**

FC Kochelsee Schlehdorf – FC Unterföhring	0:5
TSV Königsdorf – TSV Murnau	0:6
FC Kochelsee Schlehdorf – TSV Murnau	0:3
FC Unterföhring – TSV Königsdorf	7:0
TSV Murnau – FC Unterföhring	3:1
TSV Königsdorf – FC Kochelsee Schlehdorf	1:2

1. TSV Murnau	3	12:1	12
2. FC Unterföhring	3	13:3	8
3. FC Kochelsee Schlehdorf	3	2:9	3
4. TSV Königsdorf	3	1:15	0

**Gruppe 2**

SV Heimstetten – 1. FC Garmisch-P.	4:0
Lenggrieser SC – TSV Schäftlarn	3:1
SV Heimstetten – TSV Schäftlarn	6:0
1. FC Garmisch-P. – Lenggrieser SC	0:6
TSV Schäftlarn – 1. FC Garmisch-P.	1:1
Lenggrieser SC – SV Heimstetten	1:5

1. SV Heimstetten	3	15:1	12
2. Lenggrieser SC	3	10:6	8
3. TSV Schäftlarn	3	2:10	1
4. 1. FC Garmisch-P.	3	1:11	1

**Endrunde**

**Spiel um Platz 7**  
TSV Königsdorf - 1. FC Garmisch-P. 4:1

**Spiel um Platz 5**  
FC Kochelsee Schlehdorf - TSV Schäftlarn 2:1

**Halbfinale**  
TSV Murnau - Lenggrieser SC 7:2  
FC Unterföhring - SV Heimstetten 1:3

**Spiel um Platz 3**  
Lenggrieser SC - FC Unterföhring 3:4

**Finale**  
TSV Murnau - SV Heimstetten 5:2

**Qualifiziert für das Bezirksfinale:** TSV Murnau, SV Heimstetten, FC Unterföhring

**Gewinner ESB-Fairnesspreis:** Lenggrieser SC

Halbfinale ebenfalls kurzen Prozess machten – 7:2. „Wir waren nur zu Beginn unseres ersten Spiels noch nicht so ganz auf der Höhe“, gab Coach Deniz Tikves zu, der seinen Vater Erhan an der Seitenlinie vertrat. „Danach haben wir ein unglaubliches Turnier gespielt.“

Der Trainer war schon vor dem Finale stolz auf seine Schützlinge, insbesondere aufgrund der Leistungen gegen Unterföhring und Lenggrieser. „Alles, was danach kam, war nur noch Zugabe.“ Klar, das Bezirksfinale hatte der TSV damit schon erreicht. Aber auch die

Zugabe hatte es in sich. Im Endspiel ging es gegen die hochgehandelten Talente des SV Heimstetten. Doch auch die erwiesen sich nicht als Stolpersteine. Nach zweimal zehn Minuten bejubelten die Drachen ihren 5:2-Triumph. Angesichts der gebotenen Vorstellungen vermutet Schlehdorfs Coach Sebastian Fischer, dass „sich das eine oder andere Team auch die Fahrkarte nach Unterhaching schnappen wird“.

Ihn freute aber natürlich in erster Linie das Abschneiden seines Teams. Allein schon die Teilnahme bezeichnete Fischer

als „coole Sache“. Hinter Murnau und Unterföhring hatte sich der FCKs dann auch noch dank des 2:1-Erfolgs gegen Königsdorf Rang drei in der Gruppe gesichert und traf im Spiel um Platz fünf auf den TSV Schäftlarn. Auch den bezwangen die Kicker vom Kochelsee mit 2:1. Entsprechend zog Fischer hinterher ein überaus positives Resümee: „Wir haben uns das erarbeitet und dürfen wir mächtig stolz sein. Platz fünf ist aller Ehren wert, gerade auch im Hinblick, dass wir fast komplett mit dem 2015er-Jahrgang angetreten sind.“

Weniger freudestrahlend als seine Trainerkollegen zeigte sich Garmisch-Partenkirchens Stefan Hornsteiner. „Wir sind eigentlich ja ganz gut ins Turnier gestartet“, betonte er. Das 0:4 gegen Heimstetten sei absolut in Ordnung gewesen. Auch die torlose erste Halbzeit gegen Lenggrieser konnte sich sehen lassen, „aber dann kassieren wir im zweiten Abschnitt sechs Tore“. Davon erholte sich der Nachwuchs des 1. FC nicht mehr. Im letzten Gruppenspiel gegen Schäftlarn glichen die Gastgeber zwar noch zum 1:1 aus, konnten den Gegner aber

nicht mehr von Rang drei verdrängen. Im Spiel um Platz sieben setzte es dann noch eine 1:4-Niederlage gegen Königsdorf. „Letztendlich war bei meinem Team die Enttäuschung wohl so groß, dass wir uns auch im Platzierungsspiel nicht mehr so richtig motivieren konnten. Die Luft war raus und so blieb uns leider nur die Rolle eines großzügigen Gastgebers“, gestand Hornsteiner.

ANDREAS KÖGL



**Schmerz lass nach:** Ein FCKs-Spieler kühlt sich den Fuß.



**Abkühlung willkommen:** Dieser 1. FC-Kicker benötigt eine kleine Dusche.



**Starke Vorstellung:** Der FCKs (blau-gelbe Trikots) bietet den Murnauern Paroli.



**Den Gegner im Blick:** Die Talente des 1. FC (r.) erwischen nicht ihren besten Tag.



**Platz zwei** sowie ein weiteres Bezirksfinal-Ticket gehen an die Talente des SV Heimstetten.

31. Merkur CUP 2025

Wir fördern Gesundheit durch Sport, vermitteln Werte wie Respekt & Fairplay und fördern das Bewusstsein für unsere Umwelt.

ENERGIE SÜDBAYERN

HEIMATZEITUNGEN

Unterstützt von

[merkurcup.com](http://merkurcup.com)  
Die Webseite rund um das Turnier

**Kinder sind unsere Chance**



**Auf dem Podium** und auch im Bezirksfinale stehen die Kicker des FC Unterföhring.